

Projektsimulator SimulTrain®

SimulTrain ist ein Projektmanagement-Simulator, der es den Benutzern erlaubt, sich intensiv mit den verschiedenen Facetten des Projektmanagements auseinander zusetzen: Kosten, Termine, Qualität, Funktionalität und menschlichen Faktoren.

Er ist besonders gut dazu geeignet, das am Ende eines Projektmanagementkurses angesammelte Wissen in die Praxis umzusetzen.

Die Lernziele von SimulTrain®

Wir haben die theoretischen Aspekte absichtlich aufs Wesentliche beschränkt, um dafür den Schwerpunkt auf die Interaktivität zu setzen. Die Lernenden sind stark gefordert, müssen verschiedene Probleme selbst lösen, arbeiten mit Fallstudien und an zahlreichen Übungen.

Der Inhalt

Nach der Simulation können die Teilnehmer:

- Die nötigen Ressourcen planen;
- Mit Projektmanagement-Werkzeugen arbeiten;
- Den Projektablauf leiten;
- Team-Entscheidungen auch in Stresssituationen richtig treffen;
- Gezielt auf die typischen Situationen im Projektmanagement reagieren.

Die SimulTrain® Lernmethodik

Die Ausbildung erfolgt in Kleingruppen. Vor dem Simulator wird die Gruppe mit vielen Situationen konfrontiert, die eine schnelle Entscheidung erfordern. Die Teilnehmer lernen also, als Team zusammenzuarbeiten und zu entscheiden.

Die Konsequenzen jeder Entscheidung sind sofort sichtbar. Soziale Gesichtspunkte wie Motivation, Teamgeist und Kommunikation werden besonders berücksichtigt.

Am Ende der Simulation ziehen die Teilnehmer gruppenweise Bilanz aus den gemachten Fehlern und notieren sich die gelernten Lektionen.

Die Vorkenntnisse

Die Simulation setzt wenig Vorkenntnisse voraus. Zu empfehlen sind:

- ein generelles Wissen über Projektmanagement und den Ablauf von Projekten;
- Kenntnisse des Gantt-Diagramms und des Netzplans.

Wie funktioniert SimulTrain®

Die Ausbildung besteht aus zwei Teilen, von je 3-4 Stunden Dauer. Die Teilnehmer arbeiten in 4er Gruppen. Jeder Gruppe steht ein Computer zu Verfügung, auf dem die Simulation installiert ist.

Der Simulator simuliert realitätsnah den Ablauf eines mittelgrossen Projektes. Die Gruppe wird dabei mit unzähligen Situationen konfrontiert, die rasche Entscheidungen verlangen; Kosten und Termine müssen eingehalten werden – ohne die menschlichen Faktoren zu vergessen.

Der Simulator ist ein Multimedia-Werkzeug: die Teilnehmer erhalten Telefonanrufe, E-Mails und Voice-Mails und erleben somit eine sehr realistische Projektumgebung.